

Frei sein im neuen Heim



Präzise und mit Weitblick geplant, schaffen Ausstattung, Technik und Grundriss im neuen barrierefreien Zuhause des Ehepaars Janssen* langfristig vollen Wohnkomfort.

Schon vor Jahren hatten Maria und Rudolph Janssen* mit dem Kauf einer Eigentumswohnung in München fürs Alter vorgesorgt. Hier wollten sie einziehen, wenn ihre vier Kinder aus dem großen Familienhaus ausgezogen sind. Doch als absehbar war, dass Rudolph Janssen wegen einer Erkrankung bald einen Rollstuhl brauchen würde, suchte das Paar eine geeignetere Wohnung – und fand zufällig einen Bauplatz, auf dem es sein barrierefreies Haus baute.

Zusammen mit dem befreundeten Architekten Tobias Neumann planten Janssens ihr neu-

es Zuhause so, dass sich hier ein Rollstuhlfahrer problemlos selbstständig bewegen kann. Geradlinige, offene Strukturen, breite und schwellenlose Türen innen und auch nach draußen sowie ein Aufzug, der beide Wohnebenen verbindet, bilden dafür die Grundlage.

Das Ergebnis ist ein Gebäude im klaren Bauhaus-Stil mit zeitloser Ästhetik und großen Fensterflächen. Vier schwellenfreie Zugänge führen aus dem großen Wohn-Ess-Kochbereich auf die Terrasse mit Outdoor-Küche. Hier kann mit Freunden und Familie komfortabel draußen

* Namen von der Redaktion geändert

Eine geradlinige, zeitlose Ästhetik zeichnet das moderne Gebäude im Bauhausstil aus. Klare Akzente setzen die dunklen Rahmen der großen Fensterflächen.



Freundschaftsdienst
von bauen.

www.facebook.com/bauen.magazin



„Nach dem Auszug der Kinder und der Erkrankung meines Mannes, sehnten wir uns nach etwas Kleinerem und Unkomplizierterem.“

Maria Janssen*, Bauherrin

Das Leben uneingeschränkt genießen: Im neuen Zuhause kein Problem. Dank schwellenloser Türen kann auch Hausherr Rudolph Janssen jederzeit selbstständig mit seinem Elektrorollstuhl auf die Terrasse fahren.



gekocht werden und auch der Bauherr kann sich dank der umlaufenden Holzterrasse bequem im Freien bewegen und den wunderbaren Ausblick, den das Hanggrundstück bietet, genießen.

Durchdachtes Gesamtkonzept

Genügend Bewegungsflächen sind ein wichtiges Merkmal rollstuhlgerechter Häuser. So sind Schlafzimmer, Bad und Ankleide im Obergeschoss großzügig dimensioniert und mit bodentiefen Fenstern zur Aussichts- und Gartenseite orientiert, sodass auch im Sitzen der Blick jederzeit in die Ferne schweifen kann. Daneben gibt es hier oben noch zwei Gästezimmer mit eigenem Bad, wenn die vier erwachsenen Kinder des Paares zu Besuch kommen.

Mit Weitblick geplant wurden auch Ausstattung und Haustechnik. Das hoch gedämmte ▶



Der Koch-, Ess- und Wohnbereich umfasst mehr als 60 Quadratmeter. Große Glasflächen, viel Weiß, eine futuristische Edelstahlküche und filigrane Rundstützen lassen den Raum weitläufig, modern und hell wirken.

Vor allem in der Übergangszeit und im Winter sorgt ein Kamin im Wohnbereich zusätzlich für Gemütlichkeit.



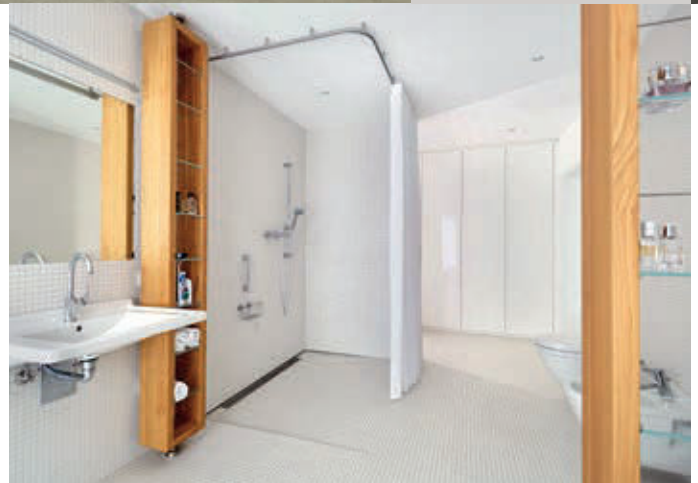


Die umweltfreundliche Wärmepumpe ist im Technikraum, der an die Garage angrenzt, untergebracht.

Auch das Badezimmer ist dank bodentiefem Doppelfenster und weißen Mosaikfliesen bis unter die Decke hell und lichtdurchflutet. Die bodengleiche Dusche ermöglicht auch mit Handycap und im Alter eigenständiges Duschen.



Haus ist in diffusionsoffener Holzfertigungsbauweise gebaut und trägt die Zertifizierung „wohnmedizinisch empfohlen“. Es wird über eine effiziente Wärmepumpe beheizt und den regenerativen Strom dafür liefert unter anderem eine 23,5 Quadratmeter große Photovoltaik-Anlage auf dem Dach. So erfüllt es dank niedrigem Energieverbrauch die Vorgaben eines KfW-Effizienzhauses 55. Hatten die Janssens früher hohe Nebenkosten, werden im neuen Haus dank moderner Bauweise und innovativer Haustechnik Umwelt und Geldbeutel geschont. ne/cm •



DATEN & FAKTEN Haus Janssen

• **WOHNFLÄCHEN:**
EG 110,5 m², OG 105,5 m²

• **BAUWEISE:**
Diffusionsoffene Holzverbundkonstruktion mit 100 mm Holzfaserdämmplatte und 160 mm mineralische Dämmung, Putz-Fassade, U-Wert der Außenwand 0,15 W/m²K; Holz-Alufenster mit Dreifach-Verglasung, U_f-Wert 0,6 W/m²K; Dachbepflanzung, Vegetationsschicht, Filtervlies, Blähton drainage, U-Wert Dach 0,15 W/m²K

• **TECHNIK:**
Luft-Wasser-Wärmepumpe mit zentralem Lüftungsgerät, Wärmerückgewinnung und

integrierter Warmwasserbereitung, Fußbodenheizung, 23,5 m² Photovoltaik-Anlage mit 3,5 kWp Leistung

• **ENERGIEBEDARF:**
Primärenergiebedarf: 30,9 kWh/m²a
Endenergiebedarf: 19,7 kWh/m²a
KfW-Effizienzhaus 55

• **BAUKOSTEN:**
Auf Anfrage beim Hersteller

• **HERSTELLER:**
Weberhaus GmbH & Co. KG
Am Erlenpark 1, 77866 Rheinau-Linx
Tel. 07853/83830, www.weberhaus.de

• **UNTERNEHMEN & PORTFOLIO:**
Seit mehr als 55 Jahren familiengeführtes Unternehmen mit derzeit über 110 Mitarbeitern. Experte beim Bau energieeffizienter Häuser. Präsentierte 2006 als erstes Fertighaus-Unternehmen ein tragfähiges Plus-Energie-Konzept. Bietet frei geplante Architektenhäuser bis hin zu flexiblen Bauweisen in ökologischer und nachhaltiger Bauweise

• **LIEFERRADIUS:**
Deutschland, Schweiz, Großbritannien, Irland, Luxemburg, Belgien, Niederlande, Frankreich